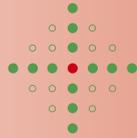


# Kirchennachrichten



Evangelisch-  
Lutherische  
Landeskirche  
Sachsens



DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN  
KIRCHGEMEINDE RIESA

APRIL/MAI 2014 · AUSGABE 3/2014



Ab Ostern werden in der Kirche Gröba  
wieder Gottesdienste gefeiert

## Ostern überrascht

Ostern bedeutet Überraschung und Veränderung. Die Bibel berichtet von drei Frauen, die am Ostermorgen bedrückt zum Grab schleichen, um dem gekreuzigten Jesus die letzte Ehre zu erweisen. Sie finden das Grab leer. Sie hören und erfahren: „Christus ist nicht hier. Er ist auferstanden.“

Zuerst sind sie verstört, dann überrascht, und schließlich verändert sich ihr ganzes Leben.

Jesus Christus lebt. Deshalb gibt es auch für uns heute neue Lebensmöglichkeiten.

Ostern überrascht dann besonders, wenn Leidvolles erlebt wurde und Belastendes zu tragen war. Dann erlebe ich die neuen Lebenskräfte Gottes besonders dankbar und intensiv. Die Passionszeit und die Osterzeit gehören sowohl im Jahresablauf als auch im persönlichen Erleben eng zusammen.

Der Dichter Lothar Zenetti sagt es so:

### *Das große Osterfest*

*Tote Seelen werden lebendig.  
Hilflose helfen, Stumme reden,  
Blinde sehen Möglichkeiten.  
Unbewegliche kommen in Bewegung.  
Ängstliche stürzen sich in Vorhaben.  
Anonyme machen sich einen Namen.  
Die Passiven packen mit an.  
Die mit den Ausreden reden sich Mut ein.  
Unsichtbare lassen sich sehen.  
Fernstehende treten näher.  
Die sonst nie kommen, sind alle da...  
Und alle feiern wir Auferstehung.*

Manchmal überrascht mich neue Lebendigkeit auch in alten Gemäuern, zum Beispiel in der Kirche Gröba (Titelbild). Nach dem Elbehochwasser im Juni 2013 musste innen und außen vieles repariert und erneuert werden: Heizung,

Fußboden, Putz, Elektrik und Farbschichten. Auch eine Hubanlage wurde eingebaut, damit bei einem erneuten Hochwasser die Podeste mit den Bänken um 1 Meter angehoben werden können und so der Schaden verringert wird. Ab dem Osterfest wird in der Gröbaer Kirche nun wieder Gottesdienst gefeiert und die Osterkerze leuchtet. Dafür bin ich sehr dankbar.



Gottesdienst in der Kirche Gröba

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Pfarrer Christoph Steinert



## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

„Der Winter ist vergangen, ich seh ´ des Maien Schein.“ Ich freue mich auf wärmende Sonnenstrahlen, grüne Wiesen und blühende Bäume. Die ganze Welt predigt den Sieg des Lebens über Tod und Vergänglichkeit. Leid und Tod, wie wir sie in den Gottesdiensten der Fastenzeit, im Passionskonzert am 6. April und beim ökumenischen Jugendkreuzweg am 11. April bedenken, haben ein Ende. Am Ostermorgen feiern wir fröhlich die Auferstehung. Genauso wie die erwachende Natur zeigen wir die Freude am neu entdeckten Leben, z.B. im Konzert mit der Kantorei Kassel-Kirchditmold (S. 6), im Konfirmationsgottesdienst, im Familiengottesdienst mit dem Kinderhaus. Fröhliche Auferstehung feiern wir jeden Sonntag. Feiern Sie mit!

Auch will ich die Botschaft der verstorbenen Kreaturen, die im Lenzen alles wieder lebendig macht, wie Luther sagt, nicht verpassen.



Konzert mit Heino in der Trinitatitskirche am 13. Januar

Deshalb starte ich am Sonntag, dem 4. Mai mit in die neue Radsaison. Um 9.30 Uhr geht es an der Schlossbrücke in Gröba mit einer Radfahrerandacht und einem Radlerfrühstück los in Richtung Großenhain. Wir sehen uns!

Raus ins Freie und in ungewohnte Freiheiten führt die inzwischen 10. Familienfahrt zur Kulturinsel Einsiedel am 24. Mai (siehe S. 20).

Ich freue mich, Ihnen mit diesen Kirchen- nachrichten das Programm unserer Gemein- deveranstaltungen im Frühling in die Hand geben zu können, und grüße Sie im Namen des Redaktionskreises herzlich.

*Ihr Gunter Odrich*



Die Landesbühnen Sachsen führten am 7. und 8. Februar den „Schimmelreiter“ in der Klosterkirche auf.

Foto: Hans Ludwig Böhme

## Inhaltsverzeichnis

|     |                               |       |                                    |
|-----|-------------------------------|-------|------------------------------------|
| 2   | Gedanken zum Titelbild        | 12    | Veranstaltungen Mai                |
| 3   | Gruß an die Leser             | 13    | Anliegen zur Fürbitte              |
| 4+5 | Berichte aus unserer Gemeinde | 14+15 | Kinderseite                        |
| 6+7 | Musikalische Veranstaltungen  | 16+17 | Jugendseite                        |
| 8   | Zusammenkünfte                | 18    | Adressen und Öffnungszeiten        |
| 9   | Veranstaltungen April         | 19    | Kirchenführung Weida               |
| 10  | Gottesdienste April           | 20    | Neues aus dem TrinitatisKinderhaus |
| 11  | Gottesdienste Mai             |       | Einladung nach Zentendorf          |

## Berichte aus unserer Gemeinde

### Gemeindefest

**Sonnabend, 14. Juni 2014, 14.30 – 18.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba**

In diesem Jahr wird es wieder ein Gemeindefest geben. Das Gemeindezentrum in Gröba mit den neu gestalteten Außenanlagen ist dafür bestens geeignet.

Das Fest beginnt 14.30 Uhr mit einer Open-Air-Andacht auf der großen Wiese (bei Regenwetter in der Kirche). Einzelheiten zum Programm finden Sie in den nächsten Kirchennachrichten.



*Gemeindefest 2012*

### Jubelkonfirmation

**Sonntag, 15. Juni 2014, 9.30 Uhr, Trinitatiskirche**



*Jubelkonfirmation 2011*

Alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70..... Jahren in einer der Riesaer Kirchen oder einer anderen Heimatkirche konfirmiert wurden, sind herzlich zur Feier ihres Konfirmationsjubiläums eingeladen.

Wir bitten um Anmeldung bis 12. Mai im Ev.-Luth. Pfarramt  
Lutherplatz 11  
Telefon: 03525/62010

Alle Jubelkonfirmanden treffen sich 9.20 Uhr vor der Trinitatiskirche zu einem Foto.

### „Leipzig singt – und wir sind dabei“ – Gemeindeausfahrt

**Sonntag, 29. Juni 2014**

Unsere diesjährige Gemeindeausfahrt führt uns nach Leipzig zum Deutschen Evangelischen Chorfest und Sächsischen Landeskirchentag. Wir werden am Abschlussingen des Chorfestes und am Abschlussgottesdienst im Zentralstadion teilnehmen. Nach dem Gottesdienst gibt es eine Stadtrundfahrt und ein Kaffeetrinken.

Wir fahren mit dem Bus um 8.00 Uhr in Riesa los (die genauen Zustiegszeiten erfahren Sie in den nächsten Kirchennachrichten) und sind gegen 18.00 Uhr wieder zurück.

Die Kosten pro Person betragen 25,00 € (Kinder bis 14 Jahre frei). In diesen Kosten sind die Busfahrt, die Stadtteilbesichtigung und das Kaffeetrinken enthalten.



Für Ihre Verpflegung am Vormittag und Mittag sollten Sie ein Lunchpaket mitnehmen. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Sonntag.

Melden Sie sich bitte bis 1. Juni 2014 im Pfarramt, Lutherplatz 11 (Tel.: 620 10) oder bei mir (E-Mail: [gunter.odrich@gmx.de](mailto:gunter.odrich@gmx.de)) an.

*Gunter Odrich*

## NATÜRLICH Großenhain“

heißt das Motto des größten Volksfestes in Sachsen vom 7. bis 9. September 2014. Mitten im bunten Treiben steht die Stadtkirche „Sankt Marien“. Und damit alle Sachsen sehen, dass die Kirche vor allem und zuerst aus „lebendigen Steinen“ besteht, brauchen wir Euch. Stürzt Euch auf der geplanten „Kirchenmeile“ ins Getümmel und zeigt, dass es uns Christen gibt und dass ohne uns der Tag der Sachsen ein ganzes Stück ärmer wäre. Wir Riesaer Christen (Kirchgemeinden) sollen

(jeweils) ein Stück Kirchenmeile mit einer biblischen Botschaft gestalten. Ich bin dabei und suche Mitstreiter. Je mehr wir sind, desto besser verteilen sich die Aufgaben: Wir treffen uns bei wunderschönem Frühlingswetter am Mittwoch, dem 7. Mai 2014, 19.00 Uhr im Pfarrgarten am Lutherplatz 11 und überlegen, wie wir die Sachsen in Großenhain froher und glücklicher machen können. Sprecht mich an: Gunter Odrich, Tel.: 620 114, E-Mail: gunter.odrich@gmx.de

## Kirchenvorstandswahl am 14. September 2014

In diesem Jahr werden in allen Kirchgemeinden Sachsens die Kirchenvorstände für die kommenden sechs Jahre neu gewählt. Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium unserer Kirchgemeinde. Wichtig ist, dass möglichst viele aus unserer Gemeinde sich überlegen, ob sie sich selbst zur Wahl stellen und so Verantwortung für die Leitung und Förderung der Kirchgemeinde übernehmen. Gewählt werden können Kirchgemeindeglieder ab 18 Jahren bis zur Vollendung des 68. Lebensjahres.

Die Größe des Kirchenvorstandes hängt von der Gemeindegliederzahl ab. In Riesa sollen dem neuen Kirchenvorstand 16 Mitglieder angehören. Die Wahl wird am 14. September stattfinden. Die Einführung der neugewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher erfolgt dann am 1. Advent. Weitere Einzelheiten für die Wahl werden in den nächsten Kirchennachrichten veröffentlicht.

*Christoph Steinert*

## Riesaer Kirchen sind bis Oktober wieder geöffnet

Auch in diesem Jahr wird es in Riesa wieder drei offene Kirchen geben. Dies ist nur möglich durch ehrenamtlichen Einsatz bzw. in der Klosterkirche durch Mitarbeitende auf 1-€-Basis. Die Trinitatiskirche wird ab Anfang April täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein. Je nach Fortschritt der Bauarbeiten in der Kirche Gröba wird auch diese wieder für Besucher offen stehen. Der genaue Zeitpunkt steht allerdings noch nicht fest. Die Klosterkirche wird voraussichtlich ab Anfang April geöffnet. Informationsmaterial über



*Kuppelgewölbe der Trinitatiskirche*

die Kirchen, Hinweise auf Veranstaltungen und auch die Kirchennachrichten sind jeweils am Eingang zu finden. In der Gröbaer Kirche kann man zudem die schönen gestrickten Unikate des Handarbeitskreises erwerben. Die offenen Türen bieten beste Gelegenheit, um die Gotteshäuser auch außerhalb von Gottesdiensten und Konzerten zu besuchen, die Gestaltung im Inneren zu entdecken und um eine Zeit der Stille und Besinnung zu finden.

*Christoph Steinert*

**Sonntag, 6. April 2014, 17.00 Uhr, Klosterkirche Riesa**

***Passionskonzert der Kantorei Riesa mit dem Kammermusikkreis***

Vokal- und Instrumentalmusik aus verschiedenen Epochen zur Passion Christi  
Leitung: Kantor Stephan Seltmann

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Spende für die Kirchenmusik erbeten.

**Donnerstag, 24. April 2014, 19.30 Uhr, Klosterkirche Riesa**

***Kantorei Kassel-Kirchditmold  
Geistliche Chormusik  
Chormusik der Residenzen Dresden und Kassel***

Werke von: Schütz, Homilius, Mauersberger, Gadsch u.a.  
Leitung: Kirchenmusikdirektor Michael Gerisch

Die Kantorei Kirchditmold wurde im Jahr 1911 gegründet und hat zur Zeit etwa 120 Mitglieder. Neben dem regelmäßigen Mitwirken im Gottesdienst gehört auch das Musizieren großer chorsinfonischer Werke zur Arbeit in der Gemeinde. Seit 1992, der Amtsübernahme durch Michael Gerisch, konnte der Chor für seine Aufführungen bedeutende Musiker und Orchester gewinnen. Regelmäßig unternimmt die Kantorei Kirchditmold Chorfahrten ins Ausland. Eine besondere Auszeichnung war die Einladung zum Musikfestival „Leiturgia“ 1997/98 nach Jerusalem, sowie ein Diplom für hervorragende Konzerte beim Internationalen Musikfestival „musica sacra praga“ in Prag 2003.

Michael Gerisch, im vogtländischen Falkenstein 1958 geboren, begann frühzeitig mit Klavier- und Violinunterricht. 1974 begann er mit dem Studium der Kirchenmusik in Dresden und setzte dieses an der Musikhochschule „Franz Liszt“ in Weimar fort. 1985 wurde er Kantor und Organist der Kirchengemeinde Weißer Hirsch und wurde an die Kirchenmusikschule Dresden als Dozent für Partiturspiel und Orgel gerufen. Seit 1992 ist Gerisch Kirchenmusiker der Kirchengemeinde Kassel-Kirchditmold. Schwerpunkt seiner Anstellung ist die chorische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Die Bedeutung der Kirchenmusik, das Wort-Ton-Verhältnis, ist für Gerisch von entscheidender Bedeutung. „Das Musizieren außerhalb und innerhalb des Gottesdienstes hat ausschließlich verkündigenden Charakter! Evangelium in Verbindung mit der Musik hat oftmals tieferen Eingang in die Seele des Menschen als das ‚nur‘ gesprochene Wort. Der Kirchenraum sollte für die Menschen eine Stätte der Besinnung und Begegnung sein. Unter diesem Aspekt ist die Bandbreite der Musik unbegrenzt.“ Sein Repertoire reicht hierbei von der klassischen bis zur populären Musik mit Bandbegleitung. Als Anerkennung seiner musikalischen Tätigkeit wurde ihm im Januar 2004 der Titel Kirchenmusikdirektor verliehen.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Spende für die Kirchenmusik erbeten.



*Kantorei Kirchditmold*

Sonntag, 1. Juni 2014, 17.00 Uhr, Klosterkirche Riesa

***Junges Ensemble Dresden  
„Ach Gott, vom Himmel sieh darein“***

Luthers Vermächtnis – Psalmvertonungen aus vier Jahrhunderten

Das Junge Ensemble Dresden formierte sich 2005 durch die Initiative seines Leiters Tobias Walenciak aus ca. 20 chorbegeisterten Sängern. Der Chor besteht in der Mehrzahl aus Studenten Dresdner Universitäten und jungen Berufstätigen. Das Junge Ensemble erarbeitet jährlich neue Programme mit A-cappella-Werken der europäischen Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne und tritt regelmäßig in zahlreichen deutschen Städten auf.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Spende zur Deckung der Kosten erbeten.



Pfingstsonntag, 8. Juni 2014, 19.30 Uhr, Trinitatiskirche Riesa

***Orgelkonzert***

Werke von Bach, Moser u.a.

An der Orgel Maximilian Beutner, Crimmitschau

Eintritt 6,- € ermäßigt 4,- €





## Wöchentliche Zusammenkünfte

### Kinderkrabbelgruppe

donnerstags 15.00 Uhr TrinitatisKinderhaus, Lutherplatz 8

### Konfirmandenunterricht

7. Klasse mittwochs 17.00 Uhr Pfarrhaus, Lutherplatz 11  
 8. Klasse dienstags 17.00 Uhr Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28

### Kirchenmusik

Kantoreiprobe dienstags 19.30 Uhr Hinterhaus, Hohe Str. 9  
 Chor donnerstags 19.00 Uhr Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28  
 Jugendchor donnerstags 16.45 Uhr Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche  
 Posaunenchor mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus Pausitz, Nickritzer Str. 2  
 Kammermusikkreis mittwochs 17.00 Uhr Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche  
 nach Absprache

### Kurrende:

1. Gruppe (5+6 Jahre) mittwochs 14.30 Uhr Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche  
 2. Gruppe (1. Klasse) donnerstags 14.45 Uhr Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche  
 3. Gruppe (ab 3. Klasse) dienstags 15.00 Uhr Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche  
 Flöten montags 14.15 Uhr Pfarrhaus Boritz  
 Gitarrenkreis donnerstags 16.00 Uhr Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche

**Handarbeitskreis** mittwochs 14.00 Uhr Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28

### Mitfahrgelegenheit

Wer eine Mitfahrgelegenheit zu Veranstaltungen braucht, melde sich bitte im Pfarramt (Tel. 62010).

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Evangelisationsstunde sonntags 19.00 Uhr Goethestraße 40  
 Bibelstunde, offen für alle donnerstags 16.00 Uhr Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28  
 Bibelstunde donnerstags 19.30 Uhr Goethestraße 40  
 Kinderstunde sonnabends 10.00 Uhr Goethestraße 40  
 Familienstunde einmal im Quartal Goethestraße 40  
 Gottesdienst jeden 3. Sonntag SeniorenHaus „Albert Schweitzer“,  
 im Monat, 16.00 Uhr Robert-Koch-Straße 7

### Kontakt

Gröba: Kurt Olbrecht, Heinz-Steyer-Str. 25, 01591 Riesa, Tel.: 891952  
 Altstadt: Hubert Ulbrich, Ziegeleistr. 28, 01589 Riesa, Tel.: 634747

## Veranstaltungen April

|                 |            |        |           |   |
|-----------------|------------|--------|-----------|---|
| Seniorenkreis   | Donnerstag | 03.04. | 15.00 Uhr | Diakonie, Hohe Str. 9                               |
| Kirchenvorstand | Donnerstag | 03.04. | 19.00 Uhr | Kirche Weida, Windmühlenstraße                      |
| Gesprächskreis  |            |        |           |   |
| Kirche und Welt | Montag     | 07.04. | 19.30 Uhr | Wichernzimmer, Lutherplatz 11                       |
| Rentnertreff    | Dienstag   | 08.04. | 14.00 Uhr | Kirche Weida, Windmühlenstraße                      |
| Frauenkreis     | Mittwoch   | 09.04. | 19.00 Uhr | Stadthalle Stern                                    |
| Missionskreis   | Donnerstag | 10.04. | 15.30 Uhr | SeniorenHaus „A. Schweitzer“,<br>Robert-Koch-Str. 7 |
| Offenes Singen  | Donnerstag | 10.04. | 19.00 Uhr | Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche               |

### Margot Käßmann: Was wirklich zählt. Christliche Werte in unserer Gesellschaft. Mittwoch, 9. April 2014, 19.00 Uhr, Stadthalle „stern“ Riesa

Margot Käßmann, die frühere Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland und jetzige Botschafterin für das Reformationsjubiläum 2017, kommt nach Riesa. Am 9. April spricht sie in der Stadthalle „stern“ zum Thema: „Was wirklich zählt. Christliche Werte in unserer Gesellschaft.“ Veranstalter ist die Volksbank Riesa. Dort sind auch Karten (11,- €) erhältlich.

### Konfirmation 2014

In diesem Jahr gibt es zum ersten Mal einen einzigen Konfirmationsgottesdienst in Riesa. 2009 war die Vereinigung unserer Riesaer Kirchgemeinden, im September 2012 begann der erste gemeinsame Konfirmandenkurs. Die Konfirmation wird am Sonntag Jubilate, dem 11. Mai 2014, 9.30 Uhr in der Trinitatiskirche sein. In diesen Festgottesdienst ist die Feier des Heiligen Abendmahles eingeschlossen. Der Vorstellungsgottesdienst der Konfirman-

den ist am Sonntag Lätare, dem 30. März 2014, 9.30 Uhr in der Klosterkirche.

Eingesegnet werden am 11. Mai:

Liam Arencibia Toro, Anna Louisa Benedix, Sanja Alisa Böhringer, Florian Dähne, Paula Dreher, Anne Kathrin Flechsig, Marie Jäger, Elias Lohbusch, Florian Nitzsche, Max Richter, Alexander Rugi, Erik Töpfer, Hanna Weinthaler, René Zschoche (auf dem Bild fehlt Florian Dähne)





## Unsere Gottesdienste

### Monatsspruch April:

*Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden...*

*Johannes 16,20*

### 30. März – Sonntag Lätare (Zeitumstellung)

|           |  |               |
|-----------|--|---------------|
| 9.00 Uhr  | Predigtgottesdienst in der Kirche Weida                                      | Pfr. Steinert |
| 9.30 Uhr  | Predigtgottesdienst in der Klosterkirche<br>mit Vorstellung der Konfirmanden | Pfr. Kröhnert |
| 10.30 Uhr | Predigtgottesdienst im Gemeindezentrum Gröba                                 | Pfr. Steinert |

### 06. April – Sonntag Judika

|           |  |               |
|-----------|--|---------------|
| 9.00 Uhr  | Predigtgottesdienst im Gemeindezentrum Gröba | Pfr. Steinert |
| 9.30 Uhr  | Sakramentsgottesdienst in der Klosterkirche  | Pfr. Odrich   |
| 10.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst in der Kirche Weida   | Pfr. Steinert |

### 12. April – Sonnabend

|           |   |             |
|-----------|---|-------------|
| 18.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst im Gemeindezentrum Gröba | Pfr. Odrich |
|-----------|---|-------------|

### 13. April – Sonntag Palmarum

|          |  |               |
|----------|--|---------------|
| 9.00 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Weida  | Pfr. Kröhnert |
| 9.30 Uhr | Predigtgottesdienst in der Klosterkirche | Pfr. Odrich   |

### 16. April – Mittwoch

|           |  |            |
|-----------|--|------------|
| 10.00 Uhr | Passionsgottesdienst in der Trinitatiskirche<br>mit der Trinitatisschule | Pfr. Pepel |
|-----------|--|------------|

### 17. April – Gründonnerstag

|           |  |             |
|-----------|--|-------------|
| 19.00 Uhr | Gottesdienst mit Tischabendmahl in der Klosterkirche | Pfr. Odrich |
|-----------|--|-------------|

### 18. April – Karfreitag

|           |   |               |
|-----------|---|---------------|
| 9.00 Uhr  | Kreuzweggottesdienst im Gemeindegz. Gröba mit Hl. Abendm. | Pfr. Kröhnert |
| 9.30 Uhr  | Sakramentsgottesdienst in der Klosterkirche               | Pfr. Odrich   |
| 15.00 Uhr | Andacht zur Sterbestunde in der Klosterkirche             | Pfr. Odrich   |
| 15.00 Uhr | Musikalische Andacht in der Kirche Weida                  | Pfr. Steinert |

### 19. April – Karsamstag

|           |                                     |               |
|-----------|-------------------------------------|---------------|
| 21.00 Uhr | Osternachtfeier in der Kirche Gröba | Pfr. Kröhnert |
|-----------|-------------------------------------|---------------|

### 20. April – Ostersonntag

|           |  |               |
|-----------|--|---------------|
| 5.00 Uhr  | Osternachtfeier mit Heiligem Abendmahl in der Trinitatiskirche | Pfr. Odrich   |
| 9.00 Uhr  | Festgottesdienst in der Kirche Weida + KGD                     | Pfr. Steinert |
| 9.30 Uhr  | Sakramentsgottesdienst in der Trinitatiskirche                 | Pfr. Odrich   |
| 10.30 Uhr | Festgottesdienst in der Kirche Gröba + KGD                     | Pfr. Steinert |

### 21. April – Ostermontag

|          |  |               |
|----------|--|---------------|
| 9.30 Uhr | Predigtgottesdienst in der Klosterkirche | Pfr. Steinert |
|----------|--|---------------|

### 26. April – Sonnabend

|           |   |               |
|-----------|---|---------------|
| 18.00 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Weida | Pfr. Steinert |
|-----------|---|---------------|

### 27. April – Sonntag Quasimodogeniti

|          |  |               |
|----------|--|---------------|
| 9.00 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Gröba  | Pfr. Odrich   |
| 9.30 Uhr | Predigtgottesdienst in der Klosterkirche | Pfr. Steinert |

**Monatsspruch Mai:**

*Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau;  
denn ihr seid allesamt einer in Christus...*

*Galater 3,28*

**4. Mai – Sonntag Misericordias Domini**

|          |   |               |
|----------|---|---------------|
| 9.00 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Weida     | Pfr. Steinert |
| 9.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst in der Klosterkirche | Pfr. Kröhnert |
| 9.30 Uhr | Radfahrerandacht an der Schlossbrücke Gröba | Pfr. Odrich   |

**10. Mai – Sonnabend**

|           |  |             |
|-----------|--|-------------|
| 18.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst in der Kirche Gröba | Pfr. Odrich |
|-----------|--|-------------|

**11. Mai – Sonntag Jubilate**

|           |   |               |
|-----------|---|---------------|
| 9.30 Uhr  | Konfirmationsgottesdienst in der Trinitatiskirche | Pfr. Kröhnert |
| 10.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst in der Kirche Weida        | Pfr. Steinert |

**17. Mai – Sonnabend**

|           |   |               |
|-----------|---|---------------|
| 18.00 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Weida | Pfr. Steinert |
|-----------|---|---------------|

**18. Mai – Sonntag Kantate**

|          |  |               |
|----------|--|---------------|
| 9.00 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Gröba  | Pfr. Kröhnert |
| 9.30 Uhr | Familiengottesdienst in der Trinitatiskirche<br>mit dem TrinitatisKinderhaus<br>Anschließend Frühlingsbrunch im TrinitatisKinderhaus | Pfr. Steinert |

**25. Mai – Sonntag Rogate**

|           |  |                   |
|-----------|--|-------------------|
| 9.00 Uhr  | Predigtgottesdienst in der Kirche Weida        | Diakon H. Richter |
| 9.30 Uhr  | Sakramentsgottesdienst in der Trinitatiskirche | Pfr. Stein        |
| 10.30 Uhr | Predigtgottesdienst in der Kirche Gröba        | Diakon H. Richter |

**29. Mai – Christi Himmelfahrt**

|          |  |             |
|----------|--|-------------|
| 9.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst in der Trinitatiskirche | Pfr. Odrich |
|----------|--|-------------|

**1. Juni – Sonntag Exaudi**

|           |   |               |
|-----------|---|---------------|
| 9.00 Uhr  | Predigtgottesdienst in der Kirche Gröba     | Pfr. Steinert |
| 9.30 Uhr  | Predigtgottesdienst in der Trinitatiskirche | Pfr. Odrich   |
| 10.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst in der Kirche Weida  | Pfr. Steinert |

**Kindergottesdienst (KGD) während der Predigt**

Altstadt: in jedem Gottesdienst  
Gröba und Weida: 20.04.

**Weitere Gottesdienste**

jeden Sonntag im Seniorenhaus „Albert Schweitzer“, 16.00 Uhr  
jeden 1. Mittwoch im Monat im Alten- u. Pflegeheim „Primavita“ (Felgenhauer Str. 16), 9.30 Uhr  
jeden 1. Mittwoch im Monat im Altenpflegeheim (Hospitalweg), 10.30 Uhr  
jeden 2. Donnerstag im Monat im Altenpflegeheim „Vitanas“ (A.-Bebel-Str. 6), 10.00 Uhr  
jeden 3. Freitag im Monat im Altenpflegeheim (Breitscheidstr. 29), 15.15 Uhr  
jeden 1. Mittwoch im Monat Andacht in der Tagespflege, (Fr.-Engels-Str. 46), 9.00 Uhr  
jeden Montag 7.45 Uhr Andacht in den Räumen der Trinitatisschule

## Veranstaltungen Mai

|                 |            |        |           |  |  |
|-----------------|------------|--------|-----------|--|--|
| Gesprächskreis  |            |        |           |  |  |
| Kirche und Welt | Montag     | 05.05. | 19.30 Uhr | Wichernzimmer, Lutherplatz 11                      |  |
| Frauenkreis     | Mittwoch   | 07.05. | 19.30 Uhr | Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28                |  |
| Seniorenkreis   | Donnerstag | 08.05. | 15.00 Uhr | Diakonie, Hohe Str. 9                              |  |
| Missionskreis   | Donnerstag | 08.05. | 15.30 Uhr | SeniorenHaus „A. Schweitzer“<br>Robert-Koch-Str. 7 |  |
| Kirchenvorstand | Donnerstag | 08.05. | 19.00 Uhr | Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28                |  |
| Rentnertreff    | Dienstag   | 13.05. | 14.00 Uhr | Kirche Weida, Windmühlenstraße                     |  |
| Offenes Singen  | Donnerstag | 15.05. | 19.00 Uhr | Paul-Schneider-Raum, Trinitatiskirche              |  |
| Besuchsdienst   | Donnerstag | 22.05. | 18.00 Uhr | Wichernzimmer, Lutherplatz 11                      |  |

### Kirchensteuer auf Einkommensteuer für Kapitalerträge: Das Verfahren wird vereinfacht – Freibeträge bleiben erhalten!

*In den ersten Wochen des neuen Jahres gab es auch in Riesa viele Nachfragen, was die Schreiben der Banken zur Meldung der Kirchenzugehörigkeit bedeuten. Das sächsische Landeskirchenamt informiert und erklärt zu diesem Thema:*

Die diesbezüglichen Informationen vieler Banken und Sparkassen durch Kundenschriften, Flyer und Abdruck auf Kontoauszügen verursachen gegenwärtig viel Unsicherheit und Unmut bei unseren Kirchenmitgliedern. Wichtig ist daher: Es gibt keine neue oder gar höhere Kirchensteuer, sondern nur eine durch den Bundesgesetzgeber vorgegebene Verfahrensvereinfachung ab 2015 durch automatische Erhebung der Einkommensteuer auf Kapitalerträge (v. a. Zinsen). Wer diese Automatisierung für die Kirchensteuer nicht will, kann einen Sperrvermerk setzen lassen und muss dann – wie auch jetzt schon – für die Einkommensteuer die nicht befreiten Zinserträge gegenüber seinem Finanzamt erklären.

Darüber müssen die Banken und Sparkassen informieren.

Oft fehlt dabei aber leider der Hinweis auf den Sparer-Freibetrag und den Datenschutz. Denn selbstverständlich fällt wie bisher auf Zinserträge unterhalb des jährlichen Sparer-Freibetrages (801 Euro bei Ledigen bzw. 1.602 Euro bei Verheirateten und Lebenspartnern) keine Einkommensteuer und folglich auf diese auch keine Kirchensteuer an.

Außerdem müssen im neuen automatisierten Verfahren strengste Maßnahmen für den Datenschutz eingehalten werden. Die Erhebung erfolgt verschlüsselt und anonymisiert. Die Religionszugehörigkeit der Kunden wird den Bankmitarbeitenden nicht bekannt gemacht.

*Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens  
Dresden, den 30.01.2014*

## Aneinander denken – Füreinander beten



**Getauft wurden:**  
Alexia Wachsmann  
Tessa Wachsmann



**Heimgerufen und christlich bestattet wurden:**  
Hildegard Herrmann geb. Milker, 72 Jahre  
Erna Klein geb. Östreich, 93 Jahre  
Luise Maibach geb. Pfeiffer, 85 Jahre  
Ilse Schlosser geb. Haupt, 97 Jahre  
Rosel Sicker, 75 Jahre  
Wella Richter geb. Schmidtchen, 93 Jahre  
Käte Ziller geb. Caspari, 91 Jahre



**Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.**

Römer 8,38-39

### Impressum

**Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Riesa**

**Herausgeber:** Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Riesa,  
Vorsitzender Pfarrer Christoph Steinert  
**Fotos:** M. Schneider, G. Springer, Chr. Voß, J. Stolle, A. Schröter  
**Redaktionskreis:** Dieter Kröhnert, Gunter Odrich, Martina Rusch, Stephan Seltmann,  
Christoph Steinert

**Anschrift der Redaktion:** Lutherplatz 11, 01589 Riesa, Tel.: 03525/62010, Fax: 03525/620119,  
E-Mail: kg.riesa@evlks.de, hp: www.kirche-riesa.de

**Redaktionsschluss:** Juni/Juli 2014: 10.04.2014

**Auflage:** 3.500

**Erscheinungsweise:** zweimonatlich

**Bezugspreis:** kostenlos

Für eine Spende unter dem Stichwort „Kirchennachrichten“ auf das Konto  
IBAN: DE91 3506 0190 1613 0000 18, BIC: GENODEDIDKE der KD Bank Dortmund,  
danken wir Ihnen.

**Druckerei:** polyprint Riesa GmbH, Goethestraße 59, 01587 Riesa

# KINDERSEIT

LIEBE  
KINDER!



Katharina war eine Königstochter in Ägypten und sie lebte vor langer Zeit in der Stadt Alexandria. Damals herrschte dort der Kaiser von Rom. Er hieß Maxentius und war zu dieser Zeit der mächtigste Mensch auf der Erde. Eines Tage besuchte er die Stadt Alexandria. Er ließ Katharina zu sich kommen. Sie sollte ihm von Jesus erzählen. Katharina erzählte von dem, was Jesus in seinem Leben getan hatte, von seinem Sterben am Kreuz und schließlich auch, dass er von den Toten auferstanden ist. „Von den Toten auferstanden?“, fragte der Kaiser verblüfft. Katharina nickte. Da lachte der Kaiser laut auf und rief: „Das will ich dir nur glauben, wenn du aus einem Stein neues Leben erwecken kannst.“ Katharina ging betrübt davon. Aber dann kam ihr eine Idee. Sie kaufte von einem Bauern ein beinahe ausgebrütetes Entenei.

Damit ging sie am nächsten Tag zum Kaiser. Sie hielt ihm das Ei entgegen. Das Entenküken riss einen Spalt in die Schale. Der Kaiser schaute zu, wie das kleine Tier sich langsam aus dem Ei befreite. Der Spott wich aus seinem Gesicht. „Scheinbar tot“, sagte Katharina. „Scheinbar tot und doch Leben.“ Der Kaiser wurde sehr nachdenklich. So ist dieses Ei zu einem Bild für das geworden, was kein Mensch begreifen kann: Christus ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden.

Ich wünsche Euch ein frohes Osterfest und schöne Osterferien

Euer Martin Schneider



**Christenlehre****im Wichernzimmer, Lutherplatz 11**

|           |           |           |
|-----------|-----------|-----------|
| montags   | 14.00 Uhr | 3. Klasse |
|           | 15.00 Uhr | 4. Klasse |
| dienstags | 14.00 Uhr | 4. Klasse |

**in der Trinitatisschule**

|             |           |              |
|-------------|-----------|--------------|
| montags     | 13.00 Uhr | 1. Klasse    |
| mittwochs   | 14.00 Uhr | 1.-3. Klasse |
| donnerstags | 13.00 Uhr | 2. Klasse    |
|             | 14.00 Uhr | 3. Klasse    |

**Kindertreff in der Kirche Weida**

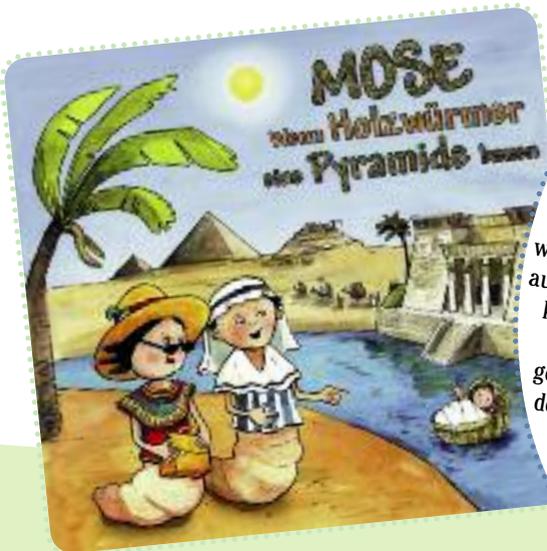
|                           |                   |              |
|---------------------------|-------------------|--------------|
| Montag, 07.04. und 12.05. | 16.30 – 17.30 Uhr | 1.-6. Klasse |
|---------------------------|-------------------|--------------|

**Jungchar****im Wichernzimmer, Lutherplatz 11**

|           |           |              |
|-----------|-----------|--------------|
| dienstags | 15.30 Uhr | 5.-6. Klasse |
|-----------|-----------|--------------|

**im Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28**

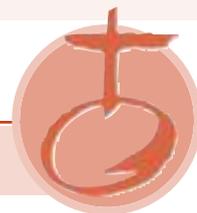
|          |                           |   |
|----------|---------------------------|---|
| freitags | 14.30 Uhr<br>ab 13.30 Uhr | 4.-6. Klasse<br>Zeit für kreative Angebote und Spiele |
|----------|---------------------------|---|



**„Mose –  
wenn Holzwürmer eine  
Pyramide bauen...“**  
Ein Singspiel für die ganze Familie  
von und mit Gabi & Amadeus Eidner  
Sonntag, 4. Mai 2014, 15.00 Uhr,  
Kirche Strehla

Bohra & Bohris – die beiden lustigen Holzwürmer – sind in einem hölzernen Futtertrog auf mysteriöse Weise in den Nil gelangt. Dort kommt es zum Zusammenstoß mit Moses Schilfkörbchen, in welches die beiden geschleudert werden. Schon sind sie wieder mittendrin im biblischen Geschehen und erleben hautnah spannende Abenteuer. Aber, lasst Euch überraschen und erlebt am 4. Mai selbst dieses Singspiel.

## TREFFPUNKT JUNGE GEMEINDE



### Junge Gemeinde

**freitags, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28**

Der Treffpunkt für junge Leute in unserer Kirchengemeinde mit interessanten Themen, Diskussionen, Gästen, Musik, Spielen, Spaß, Freunden und vielem mehr

### JG am Karfreitag

**Freitag, 18. April, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28**

Wir wollen in der JG die Passionszeit als eine Zeit der Besinnung und Orientierung nutzen und uns Themen und Menschen zuwenden, die uns etwas über die Hintergründe unseres sonst so lauten und schnellen Lebens zu sagen haben.



### JG zur Osternacht

**Sonnabend, 19. April, Beginn 21.00 Uhr an der Kirche in Gröba**

Mit der Gemeinde in der Dunkelheit der Osternacht schon einmal auf das Ostergeschehen und die Freude des Osterfestes vorausschauen mit Musik, Texten, Wünschen, gemeinsamen Essen und mit der Wärme und Atmosphäre am Osterfeuer: Dazu sind wir als JG ganz herzlich eingeladen.

## MITARBEIT

### JG-Mitarbeiterteam

**Mittwoch, 16. April, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28**

An diesem Abend treffen wir alle praktischen Vorbereitungen für die Osternacht und das Osterfest.

**Mittwoch, 21. Mai, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba, Kirchstr. 28**

Wir wollen die Aktionen unserer JG im Sommer und im Herbst vordenken und vorbereiten.

### Helfer für Fahrt zum Kindergeländespiel gesucht

**Sonnabend, 10. Mai, 13.00 bis 19.00 Uhr in Skassa**

Wir werden mit einer Kindergruppe zum Kindergeländespiel „Stinkstiefel“ nach Skassa fahren und suchen noch fröhliche Helfer für unsere Gruppe. Hast Du Lust mitzukommen und für unsere Kinder da zu sein? Dann melde Dich bitte bei mir, Martin.



## AKTIONEN

### Ökumenischer Jugendkreuzweg

Freitag, 11. April, 19.00 Uhr, Klosterkirche Riesa

Gemeinsam mit jungen Leuten aus unserer Region und der katholischen Jugend wollen wir uns auch in diesem Jahr auf den Weg machen und nach der Bedeutung des Weges Jesu für uns heute fragen. Wir beginnen in der Klosterkirche. Stationen auf dem Weg zur katholischen Kirche St. Barbara sind die Trinitatiskirche und das Senioren Centrum Vitanas. Bilder vom Isenheimer Altar, gemalt von Matthias Grünewald, werden uns begleiten und zum Nachdenken anregen.

### JG zur Konfirmation

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr, Trinitatiskirche Riesa

Nach verschiedenen Begegnungen und gemeinsamen Aktionen mit den Konfirmanden wollen wir als JG zur Konfirmation mit dabei sein und diese jungen Leute auf ihrem Weg in die JG und in das Leben begleiten.

### JG - Sommersegelrüstzeit 2014 in Holland auf dem IJssel- und Wattenmeer

10. – 18. August 2014

Noch sind einige wenige Plätze frei und so laden wir Dich ein, in den Sommerferien eine Woche in einer super Gemeinschaft mit anderen jungen Leuten auf zwei komfortabel ausgestatteten Segelschiffen, der „Noordvaarder“ und der „Mercurius“ bis zu den Westfriesischen Inseln an der Küste Hollands zu segeln, Sommer, Sonne und Meer zu genießen, zu baden, über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen und einen Tag Amsterdam kennenzulernen. Die Nächte verbringen wir im sicheren Hafen. Melde Dich bitte schnell an, die Plätze sind begrenzt.

Leistungen: Fahrt, Segelschiff, Verpflegung, Programm.  
 Teilnehmer: mind. 36 und max. 39 junge Leute ab 14  
 Leitung: Michael Bergk und Martin Schneider  
 Kosten: 290,00 €  
 Anmeldung bei mir, Martin Schneider



*Konfirmandenrüstzeit im Februar in Gernrode*

**Anmeldung und viele weitere Infos bei**

Martin Schneider, Windmühlenstr.17, 01587 Riesa

Tel.: 03525-529906 · 0174/4 35 16 86 · E-Mail: die4schneiderlein@gmx.de



## So erreichen Sie uns

Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung

**Lutherplatz 11** 01589 Riesa, Tel.: 62010, Fax: 620119

|            |                                    |
|------------|------------------------------------|
| Montag     | 9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag   | 9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch   | geschlossen                        |
| Donnerstag | 9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr |
| Freitag    | 9.00 – 12.00 Uhr                   |

E-Mail: [kg.riesa@evlks.de](mailto:kg.riesa@evlks.de), hp: [www.kirche-riesa.de](http://www.kirche-riesa.de)

**Bankverbindung** KD-Bank Dortmund  
IBAN: DE91 3506 0190 1613 0000 18 (BIC: GENODEDIDKE)

**Kirchgeldkonto** KD-Bank Dortmund  
IBAN: DE47 3506 0190 1613 0000 34 (BIC: GENODEDIDKE)

### Mitarbeiter

Pfarrer Dieter Kröhnert, Kirchstraße 28, Tel.: 733396

E-Mail: [die-kroehnert@t-online.de](mailto:die-kroehnert@t-online.de)

Pfarrer Gunter Odrich, Lutherplatz 11, Tel.: 620114

E-Mail: [pfarrer.odrich@gmx.de](mailto:pfarrer.odrich@gmx.de)

Pfarrer Christoph Steinert, Windmühlenstr. 17, Tel.: 877283

E-Mail: [christoph.steinert@gmx.net](mailto:christoph.steinert@gmx.net)

Kantor Stephan Seltmann, Niederlagstr. 9, Tel.: 778745 und 0173/4785610

E-Mail: [stephan\\_seltmann@web.de](mailto:stephan_seltmann@web.de)

Gemeindepädagoge Martin Schneider, Windmühlenstr. 17, Tel.: 529906 und 0174/4351686

E-Mail: [die4schneiderlein@gmx.de](mailto:die4schneiderlein@gmx.de)

Leiterin TrinitatisKinderhaus Steffi Schneider, Lutherplatz 8, Tel.: 632485

E-Mail: [steffi.schneider@evlks.de](mailto:steffi.schneider@evlks.de)

### Seelsorge im Krankenhaus Riesa:

Pfarrer Johann Stein 0174/3382929

E-Mail: [johann.stein@Elblandkliniken.de](mailto:johann.stein@Elblandkliniken.de)

|                  |                                   |                  |
|------------------|-----------------------------------|------------------|
| <b>Friedhöfe</b> | Öffnungszeiten: April - September | 7.00 – 20.00 Uhr |
|                  | Februar, März, Oktober, November  | 8.00 – 18.00 Uhr |
|                  | Dezember - Januar                 | 8.00 – 16.00 Uhr |

**Trinitatisschule:** Schillerstr. 11, 01589 Riesa, Tel./Fax: 760596,  
E-Mail: [ev.schulzentrum.riesa@t-online.de](mailto:ev.schulzentrum.riesa@t-online.de)

## Stadtrundgang durch Riesaer Kirchen (Teil 3: Kirche Weida)

Im 12. Jahrhundert kamen deutsche Bauern aus Franken und Thüringen und gründeten auf einem verlassenem sorbischen Rundling das Dorf Wydowe (Widowe). Die Kirche bauten sie auf einem Platz, an dem die Sorben ihre Toten bestattet und vielleicht auch ein Heiligtum verehrt hatten. Solche Plätze galten als heilige Orte, die die Kirchenerbauer gern übernahmen. Zugleich sollte damit der Bann des Heidentums gebrochen werden. Die erste Nennung des Dorfes Widowe erfolgt in einer am 20. Februar 1226 verfassten Urkunde. Spätestens seit dieser Zeit gehörte die kleine Kirche zum Besitz des Klosters Riesa. Dies änderte sich erst mit der Reformation.

Drei große Umbauten erfolgten in den vergangenen 160 Jahren: Der erste Umbau erfolgte in den Jahren 1854 bis 1864. Das Langhaus wurde vergrößert, der Chor erweitert und das Kircheninnere erneuert. Dabei wurde ein vor 250 Jahren aus Pausitz erworbener Schnitzaltar „von auffallend guter künstlerischer Qualität“ entfernt und weggegeben. Der einzig davon erhaltene Flügel steht heute in der Albrechtsburg in Meißen.

Der zweite Umbau erfolgte 1973/1974. 1965 entstand zwischen Alt- und Neuweida eine neue Stadt; die Zahl der Gemeindemitglieder wuchs. Da die Kirchgemeinde für ihre Arbeit keinerlei Räume mieten durfte, mussten Gemeinderäume in die Kirche eingebaut werden. Entfernt wurden aus der Kirche Emporen, Kanzelaltar, Orgel und Gestühl. Durch die Abtrennung des ehemaligen Altarraumes vom Kirchenschiff und den Einzug einer Zwischendecke wurden zwei übereinander liegende kleine Gruppenräume geschaffen. Für den Gottesdienstraum wurden neue Altarmöbel, eine neue Orgel (Jehmlich, Dresden), neues Gestühl und eine neue Altarwandgestaltung (Werner Juza) angeschafft. Der dritte Umbau erfolgte 2006/2007. Wie schon in den 70er Jahren beteiligten sich viele Gemeinde-



*Bau des neuen Treppenbaus an die Kirche Weida 2006*

glieder an den Arbeiten. Alle Räume im Erdgeschoss wurden auf ein Niveau gebracht, die Treppe in einen Anbau verlagert, in den unteren Raum eine Küche eingebaut. Im Kirchenschiff wurde der Fußboden wieder tiefer gesetzt und die Zwischendecke kürzer abgehängt, so dass der Gottesdienstraum an Höhe gewann. Mit dem Aufbruch der Ostwand entstand eine Empore. Der Kirchenraum erhielt neue Stühle, Lampen und eine Schiebewand vor der Tür zum Turm. 2009/2010 konnten durch eine Spensammlung neue Paramente angefertigt werden.

Noch bis vor wenigen Jahren wurden die beiden Glocken per Hand geläutet. Sie sind aus dem Jahr 1695 und wurden aus dem Material der drei Vorgängerglocken von 1598 gegossen.

Bis zum Umbau 1974 stand in der Kirche ein Taufstein aus Sandstein aus dem Jahr 1614. Er hat die Form eines Kelches und ist mit Wappen, Weinornamenten und Bibelzitat geschmückt. Seit 1974 steht er in der Gröbaer Kirche und wartet darauf, einen Platz zu finden, der seiner Bedeutung entspricht. Ein Besuch der Gröbaer Kirche wird unseren Stadtrundgang durch Riesaer Kirchen in einer der nächsten Ausgaben abschließen.

*Dieter Kröhnert*

## Zehnte Fahrt nach Zentendorf – Kulturinsel Einsiedel Sonnabend, 24. Mai 2014

In diesem Jahr erobern wir zum zehnten Mal die Insel – ein Jubiläum! Das hätten wir 2005 nicht für möglich gehalten, dass die Begeisterung für eine Familienfahrt zur Kulturinsel Einsiedel derart lang anhalten wird.

Gibt es Spielecken, die wir noch nicht entdeckt haben? Wollen wir bekannte Spielorte noch einmal wiedersehen? Rufen die Inselgeister – und wir können ihrem Ruf nicht widerstehen?

Wie auch immer: Unsere Fahrt ist wieder eine gute Gelegenheit für Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel, mit ihren Kindern und anderen Familien einen Tag gemeinsam zu verbringen. Vielleicht finden wir noch schöne Dinge, die von den vergangenen neun Besuchen liegen geblieben sind...

Anmeldungen:

bitte bis 10. Mai 2014 bei Dieter Kröhnert

Telefon: 73 33 96 oder

E-Mail: die-kroehnert@t-online.de



*Gemeinsames Essen in Zentendorf*

|                   |  |
|-------------------|--|
| Abfahrt:          | 7.30 Uhr<br>Gemeindezentrum Gröba,<br>Kirchstraße 28 |
| Teilnehmerkosten: | 3 bis 12 Jahre: 10 €<br>ab 13 Jahre: 18 €            |
| Ankunft:          | 21.00 Uhr  |

## Babys herzlich willkommen - Krabbelgruppe im TrinitatisKinderhaus

Immer donnerstags, 15.00 bis 16.30 Uhr, trifft sich im TrinitatisKinderhaus unsere Krabbelgruppe.

Meist sind es acht bis zehn Mütter, die mit ihren Babys zur gemeinsamen Runde zu uns kommen. Ein festes Ritual ist das Begrüßungslied, alle Gäste werden musikalisch willkommen geheißen. Danach beginnt das große Krabbeln. Es gibt viel zu entdecken für so kleine Menschen, zum einen andere Babys, zum anderen verschiedene Spielmaterialien. Besonders beliebt bei allen ist ein Körbchen mit Klammern. Während die Babys auf Entdeckungstour gehen, haben die Mütter Zeit, miteinander zu reden.



Man tauscht sich aus über die Entwicklung der Kinder, über Erfahrungen beim Babyschwimmen, über

Fragen wie „Wann kann ich den ersten Brei füttern?“ oder „Welcher Autositz hat den Praxistest bestanden?“.

Es wird viel gemeinsam gesungen, Fingerspiele und Kniereiter werden ausprobiert und zum Abschluss werden alle das „Winke-Winke-Lied“, bevor alle Babys ziemlich müde nach Hause gehen. Wer mit seinem Baby bei der

Krabbelgruppe dabei sein möchte, kann am Donnerstagnachmittag ohne Voranmeldung gern dazukommen.



*Steffi Schneider  
Leiterin des TrinitatisKinderhauses*